

Die Wissensbilanz

Immaterielle Unternehmenswerte messen und steigern!

Die Themen

- Die Wissensbilanz als Frühwarnsystem und Indikator von Innovationspotenzialen
- Verbesserung des Kreditratings und Senkung Ihrer Finanzierungskosten
- Der gezielte Einsatz von Wissenskapital zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit
- Strategien zur erstmaligen Einführung der Wissensbilanz
- Wissensmanagement-Lösungen und Tools für die Praxis

**Best Practice Lösungen
und vormodierte
Referenzprozesse!**

Ihre Referenten



Rainer Weichbrodt
Dipl.-oec., zertifizierter
Wissensbilanzmoderator,
Certified Rating Expert &
Risk Manager, EFQM
Assessor



Franz Reinisch
Dipl.-Ing., CEO,
Vorstandsvorsitzender,
reinisch AG, Karlsruhe

Ziel des Seminars

Wissen ist längst zu einem der bedeutendsten Rohstoffe in der Informations- und Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts geworden. In den Unternehmen entscheiden neben harten Fakten zunehmend immaterielle Werte wie Know-how der Mitarbeiter, gute Kunden- und Lieferantenbeziehungen, Unternehmenskultur etc. über den langfristigen Unternehmenserfolg. Auch beim Rating rücken qualitative Faktoren zur Unternehmensbewertung immer mehr in den Fokus.

Doch wie kann eine umfassende Bestandsaufnahme und Bewertung dieser immateriellen Werte erreicht werden? Wie kann das erfolgsentscheidende intellektuelle Kapital gegenüber Stakeholdern dargestellt werden?

In diesem Seminar lernen Sie die Methode der Wissensbilanzierung kennen und können diese anschließend problemlos anwenden. Sie erhalten praktische Lösungsansätze und wertvolle Handlungsempfehlungen die Wissensbilanz als internes Steuerungsinstrument und Frühwarnsystem zu nutzen. Zudem werden Sie umfassend über die Zusammenhänge zwischen Rating, Wissensbilanz, TQM und Controllingssystemen informiert und sind in der Lage im Gespräch mit Banken, Investoren und Ihren Geschäftspartnern die Ausprägung des Wissenskapitals Ihres Unternehmens darzustellen.

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an Geschäftsführer und Vorstände sowie Leiter Rechnungswesen, Controlling, F&E und Produktion.

Ihre Referenten

Rainer Weichbrodt

Herr Weichbrodt greift auf 20 Jahre Berufserfahrung als CEO, CFO und CSO in Unternehmen der Rohstoff- und Umweltwirtschaft zurück. Er beschäftigt sich seit über 10 Jahren mit der Konzeptentwicklung im Bereich Wissensmanagement und hat zu den Themen Controlling, TQM und Wissensmanagement zahlreiche Vorträge gehalten und Publikationen veröffentlicht. Darüber hinaus erhielt Herr Weichbrodt mehrere Innovationsauszeichnungen, u. a. Wissensmanager des Jahres 2003 durch die Financial Times Deutschland und die Zeitschrift Impulse.

Franz Reinisch

Seit 2000 ist Herr Reinisch Vorstandsvorsitzender der reinisch AG, die 2012 ihr 20jähriges Jubiläum feiert. Fokus des Maschinenbauingenieurs ist die Entwicklung des Dokumentations- und Servicemanagements eines Unternehmens. Die Wissensbilanzierung und der gezielte Einsatz von Methoden des Wissensmanagements begleiten den Autor des Buches "Die Köpfe sind das Kapital: Wissen bilanzieren und erfolgreich nutzen". Mit Blick auf sein Engagement und seine Motivation sagt Franz Reinisch: "Weite Horizonte, frische Denkansätze und kluge Köpfe begeistern mich Tag für Tag. Neue Impulse mit bestehendem Wissen zu verknüpfen und dies als Chance für eine fortlaufende Entwicklung zu nutzen - das ist der Motor, der mich bewegt."

26. April 2012, 9.00 - 17.00 Uhr

Bedeutung von Wissen für Wirtschaftsunternehmen

- Das Lissabon-Abkommen
- Wissensmanagement Konzepte
- Abgrenzung von Geld- und Potenzialströmen in Unternehmen
- Wissensbilanzen und ihre Elemente
- Wissensbilanz made in Germany
- Intellectual Capital Statement (InCaS) - der europäische Ansatz

Die relevanten Fragen

- Wie beobachten Sie die Entwicklung Ihres zukünftigen Erfolgspotenzials?
- Wie bestimmen Sie den Grad der Ausnutzung Ihrer Wettbewerbsposition?
- Wer analysiert bei Ihnen die unterschiedliche Potenzilausschöpfung?
- Wie viel Wissen verlässt Ihr Haus gemeinsam mit einem Mitarbeiter?
- Wie effizient kommuniziert Ihr Vertrieb die Verhandlungsposition in einem Projekt?

Der Prozess der Wissensbilanzierung

- Beispiel Potenzialwerte im Bereich der Kundenbeziehung (CRM)
- Bedeutung des immateriellen Vermögens in der Bonitätsprüfung
- Das Banken-Rating, insbesondere qualitatives Rating
- Business Excellence Modell der EFQM zur Steuerung der Potenzialströme
- Die Wissensbilanz-Toolbox und der Zukunftsscheck
- Die systemische Wissensbilanz mit dem Consideo Modeler

Praxisberichte

- Praxisbeispiel der Anwendung im Post-Merger Prozess
- Praxisbeispiel der reinisch AG

Anmeldung unter
anmeldung@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Praxisseminar

Die Wissensbilanz

Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden, dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501**

■ **Tagungs-Nr. 12 04 580**

■ **Internet:**
www.forum-institut.de

■ **Termin/Veranstaltungsort:**
Donnerstag, 26. April 2012 in Stuttgart
von 9.00 - 17.00 Uhr
Steigenberger Graf Zeppelin
Arnulf-Klett-Platz 7 · 70173 Stuttgart
Tel. +49 711 20 48-0 · Fax +49 711 20 48-542

■ **Gebühr:**
€ 850,00 (+ 19% MwSt.) inklusive umfangreicher Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

■ **Zimmerreservierung:**
Für FORUM-Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass das Kontingent automatisch 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter Berufung auf das FORUM-Kontingent vor.

Rückfragen und Information



Für Ihre Fragen zum Praxisseminar und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Anja Lothschuetz
Konferenzmanagerin
Tel. +49 6221 500-875
a.lothschuetz@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.12.2011), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.